

Es ist Freitag, der 27. Oktober.
Apokalypse und Filtercafé.
Die frisch gebrühten Schlagzeilen des Tages.
Mit Micky Beisenherz.
Einen wunderschönen Freitagmorgen
und herzlich willkommen zu Apokalypse und Filtercafé.
Das News am Letter noch heute blicken wir ein wenig auf die Schlagzeilen.
Es ist wichtig, was es von Gesprächswert worüber lohnt es sich zu reden.
Es ist sehr schön, dass wir endlich mal wieder mit ihr reden dürfen.
Das letzte Mal ist schon wieder viel zu lange her.
Das ist eigentlich ein purer Wahnsinn.
Denn diese Frau ist die blanke Kompetenz.
Das können wir hier natürlich extrem gut gebrauchen.
Sie ist internationale Korrespondentin der ARD.
Sie moderiert den Weltspiegel dort.
Sie ist aber auch Bestsellerautorin zum Beispiel des Buches
zwischen den Welten.
Wir finden uns mehr denn je.
Genau diese brauchen wir erklärt.
Deswegen sage ich herzlich willkommen zurück.
Natalie Amiri.
Guten Morgen, Micky.
Ich habe gerade von Büchern gesprochen,
bevor wir, wie sagt man so schön, in medias Res gehen.
Es ist ein anderes Buch erschienen,
das jetzt vielleicht nicht ganz so ernst ist wie dein letztes Buch.
Es ist nämlich das Buch MTV war lieblich von Markus Kafka
und Elmar Giegelinger.
Sie beschäftigen sich mit der Zeit von Viva und MTV.
Sie sind in etwa ein Alter.
Wir sind fast zur selben Zeit geboren.
Du bist trotzdem 20 Jahre jünger als ich.
Ich weiß nicht, wie du es geschafft hast.
Trotzdem hast du eine MTV-Vergangenheit.
Kannst du dich an diese Ära erinnern?
Hast du sie gelebt?
Ja, und ich habe neulich im Haus meines Vaters
VHS-Kassetten gesehen,
auf denen wir die MTV ...
Wie heißen die MTV Awards?
Musik Awards oder Video Awards?
Die gibt es ja immer noch.
Ich habe das Gefühl,
dass du da wirklich wochenlang drauf gewartet hast

und dann Madonna auftrat.
Ich glaube, der Kuss mit Britney Spears war ja nicht ...
So genau, weißt du das noch?
So was merke ich mir.
Super.
Es war ein Highlight.
Es gab natürlich auch ...
Wir haben ja nicht so viele
wahnsinnig verschiedene Auswahlmöglichkeiten gehabt.
Da hat natürlich jeder MTV-Music Awards gesehen.
Wie bei Wetten das?
Das hat natürlich unseren Alltag bestimmt Mitte der 90er.
Vor allen Dingen lief MTV einfach als White Noise zu Hause.
Immer Musikvideos haben ...
Ein gutes Musikvideo konnte einen mäßigen Song
so dermaßen pushen, dass man ihn haben wollte.
Für mich war natürlich ganz wichtig,
Yo MTV Raps, das lief immer nachts.
Ich habe im Elternhaus noch 30 VHS-Kassetten voll mit Yo MTV Raps.
Ich werde nie vergessen,
als ich mein Cousin Thomas nachts von der Toilette runtergerissen habe.
Man muss sofort ins Wohnzimmer kommen.
Hier läuft gerade ein Typ, der heißt Notorious B.I.G.
Ich höre, ich glaube gerade nicht, was ich da höre.
Also das war ...
Wie soll ich das sagen?
Zur Charakterbildung war das ein ganz entscheidender Sender.
Und ich verbinde damit ganz wunderbare Änderungen.
Und ja ...
Viel ist davon nicht mehr übrig.
Irgendwann kam die Klingelton-Lerbung.
Das war die schöne alte Zeit.
Und ich hatte mit Markus Kafka die Tage noch gesprochen.
Mit dem legendären MTV und Viva-Moderator.
Und wir haben festgestellt,
dass die Zeit 98, 99 ...
Vielleicht die unbeschwerteste,
weil herrlich dümmste Zeit überhaupt war.
Und möglicherweise siehst du das ähnlich?
Oder sagst, naja, so ganz stimmt es auch nicht.
Aber mit 2001 war es ganz vorbei.
War es total vorbei.
Aber ich habe 98 Abi gemacht.
Und war nur tanzen vorher und nachher.

Und München war es der P1.
Das war das Wichtigste, mit 16 dann irgendwie da reinzukommen.
Das war so mein Lebensziel.
Ich wurde irgendwann mal gefragt, warst du schon immer politisch?
Ich war nullpolitisch in den 90ern.
Wir haben einfach nur Party gemacht.
Und waren superoberflächlich.
Das ist doch schön.
Schön, dass wir zumindest mal ganz kurz so eine Zeit im Leben hatten.
Und danach ...
Irgendwie ist immer ernster wurde auf der Welt.
Die Schlagzeile des Tages.
Haltung zur Lage in der Ost-EU
hat gefordert Feuerpause im Gasastreifen.
Das berichtet das ZDF.
Mit Blick auf die prekäre Lage im Gasastreifen
hat die EU Israel zu einem ungehinderten humanitären Zugang aufgerufen.
Auch humanitäre Korridore und Feuerpausen wurden gefordert.
Immerhin spricht die EU in gewisser Hinsicht mit einer Stimme.
Wir haben das in den letzten Tagen und Stunden verfolgt,
dass diese 27 EU-Staats- und Regierungschefs sich durchaus beraten,
aber auch gestritten haben.
Und dass die Eskalation im Nahen Osten zwischen Israel
und der Hamas verhindert werden kann.
Also Spanien oder Irland.
Die haben sich wegen der vielen zivilen Opfer darauf versteift.
Also Israel, eigentlich im Grunde genommen,
aufzufordern komplett.
Mit jeder Form der Attacke des Gasastreifens aufzuhören.
Und Ungarns Orban zum Beispiel.
Der steht also fest an der Seite Israels.
Und die Frage, die wir uns ja die ganze Zeit stellen.
Die Frage ist, wie viel Selbstverteidigung
ist möglich für Israel im Rahmen der Wahrung
der Menschenrechtskonvention und des Völkerrechts?
Mit einer schwierigen Frage an.
Ich bin keine Völkerrechtlerin.
Aber das, was ich sehe, was in Gaza gerade passiert,
ich weiß nicht, ob das vereinbar ist
mit dem Völkerrecht auf der anderen Seite,
steht Israel natürlich einer perfiden Terrororganisation
gegenüber,
die genau diese Bilder provoziert.
Man spricht ja auch immer wieder,

dass Israel da in eine Falle gelockt werden soll.
Dass die Hamas absichtlich, dass es das Kalkül war.
Israel so sehr in Wut zu versetzen.
Im Grunde genommen, die Kontrolle zu verlieren,
dass sie Fehler machen und genau dafür sorgen.
Zu Beginn war die Solidarität für Israel enorm groß.
Es gab ja kaum ...
Manchmal hat man es vermisst.
In den ersten zwei Tagen habe ich das schon so empfunden.
Aber es kippte ganz schnell.
Mit den ersten Angriffen, mit den ersten toten Kindern,
Blut überströmten Frauen und Männern kippte das immer mehr.
Von Arabischen Welt brauchen wir gar nicht sprechen.
Was in Berlin passierte, auch nicht.
Jetzt haben wir gut herrscht gehört.
Das alles passiert nicht in einem luftleeren Raum.
Insofern, das Ganze kippt.
Je länger eine Bodenoffensive der Jahr noch nicht offiziell begonnen hat,
andauernd wird,
desto mehr wird Israel dafür kritisiert werden.
Ich war 2014 selbst in Israel
und habe gemerkt, wie die Stimmung kippte.
Den Israelis gegenüber.
Ich habe aber auch gesehen,
und die Israelis beobachtet dabei,
in welcher Sackgasse sie sind.
Wenn sie sich nicht verteidigen,
dann wird die Hamas nicht aufhören.
Es wird nicht zufrieden kommen.
Die Hamas lebt vom Krieg.
Die Hamas lebt davon, Frieden zu zerstören.
Die Hamas hat das als Kalkül.
Da hinter stehen schützende Armen,
nicht nur schützende Armen,
sondern auch militärisch, politisch und wirtschaftlich.
Die islamische Republik Iran.
Genauso wenig, wie es der Hamas um die Palästinenser geht,
geht es dem Iran um die Palästinenser.
Wir haben eine kranke Version von einer Zerstörung Israel.
Was soll Israel machen,
die Hamas verschonen?
Joal Noah Harari hat einen klugen Gastbeitrag
in der Süddeutschen geschrieben.
Selbst wenn es Israel gelingen sollte,

die Hamas zu entwaffnen,
hat Israel auf kurze Sicht eine Idee,
wie sich das israelisch-saudische Friedensabkommen retten ließe.
Hat Israel auf lange Sicht einen Plan,
um einen umfassenden Frieden mit den Palästinensern zu erreichen
und seine Beziehung zur Arabischen Welt zu normalisieren?
Das ist eine rechtliche Frage.
Das langfristige Ziel kennt man natürlich nicht.
Die Hamas hat seit dem 7. Oktober,
ich glaube, es stand 8.000 Raketen auf Israel abgefeuert.
Es ist völlig klar,
dass auch die Selbstverteidigung nicht nur ein reiner Racheakt ist,
sondern es geht ja wirklich darum,
den Staat Israel und seine Bürger zu erhalten und zu schützen.
Auf der anderen Seite ist es völlig nachvollziehbar
und das darf man ja nicht vergessen,
auf die Menschenrechtssituation in Gaza hinzuweisen.
Da sind Frauen, Kinder, Männer auch.
Mir sind Männer übrigens auch nicht immer komplett egal.
Ich möchte auch nicht, dass Männer bombardiert werden.
Darauf hinzuweisen ist ja richtig.
Es kann ja keine saubere Lösung geben,
denn immer, wenn man darauf verweist,
dass man sagt, Leute, bitte, es darf keine Zivile opfergeben,
es darf nicht mehr erfüllt werden.
Und dann sind ja immer noch über 200 Geiseln da.
Wie kriegt man die denn daraus?
Ich sage, es ist alles ein Dilemma und eine verzweckte Lage
und es gibt keine einfache Lösung.
Die Kataris verhandeln ja jetzt.
Das ist auch absurd, oder?
Katar ist jetzt, das ist das Kranke an unsere gesamten
politischen Situationen, gerade auf der Welt.
Die Kataris haben wir verhandeln mit den Kataris,
also werden sie die lupenreinsten Partner schlechthin.
Wir sind jetzt politisch überall in eine Sackers gelandet,
und zwar aufgrund von vorhergegangenen Fehlern,
die politisch gemacht worden sind.
Und jetzt sind wir da, wo wir sind,
und jetzt soll eine Lösung in diesem ultra komplexen...
Was ist zum Beispiel so ein Fehler?
Der letzte, größere Fehler, weil zuletzt gab es ja eigentlich,
das letzte Fehler war eine Annäherung zwischen Israel
und Saudi-Arabien, denn diese Annäherung an den Frieden

zwischen diesen verfeindeten Ländern hat ja letzten Endes dazu geführt, dass sie Hamas gesagt hat, so, das entspannt sich hier gerade, das kann so nicht bleiben.

Ich würde überhaupt nicht sagen, es ist überhaupt kein Fehler.

Auf eine chronische Art und Weise ironisch, weil das dazu geführt hat, dass sie Hamas gesagt hat, das wird uns jetzt hier ein bisschen so ruhig, wie kriegen wir den Hass zurück?

Also, sage ich, wir müssen mutige Politik machen für Frieden.

Ich würde sagen, ein riesengroßer zynischer Fehler war, dass Präsident Biden der islamischen Republik gewährt hat, und zwar, indem sie einen Auge zugemacht haben, die USA einen Ölverkauf an die Chinesen zuzulassen, sodass Iran, die islamische Republik, 2,2 Millionen Barrel Öl pro Tag an China verkauft, zwar zu einem Dumping-Price, also so ungefähr 30 bis 40 Prozent des Ölpreises.

Aber aufgrund jeder Krise steigt ja auch Gott sei Dank für alle Despoten der Welt der Ölpreis.

Insofern hat Iran gerade unglaublich viele Einnahmen gehabt, und wo rein stecken sie diese, unter anderem, indische-ethische Verteidigungsachse?

Das heißt, anstatt die Wurzel das Übes zu bekämpfen, versuchte die Politik des Westens, sowohl die Europäer als auch die Amerikaner, die Mullahs in Tehran nicht zu verärgern, nicht zu verstimmen, hat ihnen den Ölhandel zugelassen, hat sich getroffen in Brüssel, in Genf, in Wien zu weiteren Verhandlungen des Atomabkommens, das Tod ist.

Und die Iraner haben, und ich komme gerade aus dem Irak zurück, und ich habe mit einer der bekanntesten Menschenrechtsaktivistinnen, die sich dort versteckt hatten, die es geschafft haben, über die Grenze zu kommen, Ortenada Rimi gesprungen.

Sie hat mir ganz klar gesagt, sie war 6,5 Jahre im Gefängnis in Tehran, in drei verschiedenen Gefängnissen, sie kennt die gesamte Machtstrukturen, die perfide Politik der islamischen Republik, und sie meinte zu mir, ich weiß nicht, was ihr macht, aber das ist Zeitverschwendung, dieses Atomabkommen weiter zu verhandeln.

Iran reichert an und reichert an, die Breakout-Time ist erreicht.

Die Breakout-Time bedeutet, die Zeit, also die liegt bei Null tragen, die Zeit, in der im Grunde genommen die islamische Republik genug waffenfähiges Uran hat für eine Atombombe.

Das heißt, man verhandelt, man verhandelt, man verhandelt,

und perfiderweise mit dem Hinweis auf Israels Sicherheit.
Nur Israels Sicherheit ist gerade durch die islamische Republik,
also ist es die größte Gefährdung der israelischen Existenz,
weil Iran alles darauf setzt, um sich selbst abzusichern,
diese Droh-Szenerie in der gesamten Region aufzubauen,
das ist ja nicht nur die Hamas im Gaserstreifen,
das ist die Hisbollah im Norden, die 150.000 Raketen deutlich stärker,
dass Glück nicht für die libanesische Bevölkerung,
aber in der momentanen Lage ist,
dass der Libanon in einer so desaströsen wirtschaftlichen Lage ist,
dass die Oppositionsparteien gerade auf die Hisbollah auch hinwirken
und einreden, ja nicht in den Krieg einzusteigen,
weil es verheerend wäre für den Libanon.
Wir werden auch noch an diese Explosion im Hafen,
vor zwei oder drei Jahren irgendwann, wo ja auch irgendwie,
also unglaublich, ich glaube, 300.000 Menschen in irgendeiner Form
in Mitleidenschaft gezogen wurden, also völlig katastrophale Zustände,
nur jetzt eine Frage, ich habe viele Fragen, aber die Frage,
wie gehen wir denn mit dem Iran um?
Also wir schaffen es ja noch nicht mal, den Iran hier zu landen,
in Deutschland entsprechend zu sanktionieren,
also siehe Revolutionsgarten, Terrorliste,
die Themen, die wir die ganze Zeit hatten im Zusammenhang mit Massa Amini,
du kennst das Thema, gerade eben ist eine weitere Studentin
für Hirntod erklärt worden, vieles erinnert an den Fall.
16 Jahre alt, die war noch Schüler.
16 Jahre alt, Schülerin, die Geschichte wiederholt sich da,
mehrfach natürlich, aber in diesem Fall haben die Medien das aufgenommen.
Wie gehen wir mit denen um?
Wir sind ja auch nicht bereit, in letzter Konsequenz die Mulas zu sanktionieren.
Also zumindest kommt es mir nicht so vor.
Wir reden viel, wir klagen viel an, wir fordern einiges,
aber tun passiert ja auch nicht so viel.
Es geht darum, die Mulas nicht zu veragern, doch wenn du dir ansiehst...
Das hatten wir mit Putin auch schon mal.
So, und genau diese Erpiesmenpolitik, die auch im Auswärtigen Amt
immer noch betrieben wird in Deutschland, die hat nicht funktioniert.
Und man sollte sich wirklich jetzt eingestehen,
dass diese Erpiesmenpolitik gegenüber dem Iran gescheitert ist.
Aber es ist ja verheerend, wenn wir uns anschauen,
was in den letzten Jahren Iran gegenüber passiert ist.
Oder bleiben wir jetzt nur beim letzten Jahr?
Der 2022 ist der Handel zwischen der Bundesrepublik
und der islamischen Republik gestiegen, um 12,6%.

Und zwar genau in der Zeit, in der Menschen hingerichtet wurden
und auf den Straßenminderjährige erschossen wurden
von Schergen der Revolutionsgarde.
Es gab keine Ausweisung des iranischen Botschafters
hin auf die Entscheidung der islamischen Republik
an den deutschen Staatsbürger Jamshid Sharma zum Tode zu verurteilen.
Es gab keine Schließungen der iranischen Banken,
die übrigens in den letzten 2,5 Wochen,
jetzt können wir eine kurze Parallele zu dem Krieg ziehen,
massiv an Geld transferieren aus dem Iran hierher.
Die iranischen Banken sind hier immer noch in Kraft.
Es gibt keine Schließungen des islamischen Zentrums in Hamburg.
Das Schließungsvorhaben liegt seit Monaten
auf dem Tisch der Innenministerin.
Und es passiert nichts.
Insofern, ich frag mich, was die Politiker sich dabei denken,
wenn sie sagen, wir stehen an der Seite Israels,
wenn der Hauptfeind Israels mit Samt Handschuhen angefasst wird.
Also für mich ist es dann wenig glaubwürdig,
ob es wirklich konsequent und stringent ist,
was unsere Politiker da sagen.
Gewinne des Tages.
Das ist Donald Trump.
Ist doch auch mal schön für ihn.
Der Stern bzw. Janik Schöller schreibt im Stern.
Herzlichen Glückwunsch, Herr Trump.
Nach 3 Wochen absurdem Gezenk hat das US-Repräsentantenhaus
einen neuen Vorsitzenden.
Ein gewisser Mike Johnson schwingt fortan den Sprecherhammer.
Klingt fast wie ein Bildtitel der Sprecherhammer.
Der wahre Gewinner ist aber jemand, den niemand erst googeln muss.
Mike Johnson, Mike Johnson, Mike Johnson,
den Namen des fortan drittmächtigsten Mannes der USA,
werden auch die allermeisten Amerikaner erst mal googeln müssen.
Ja, und er ist jetzt der Sprecher des Repräsentanten.
Das ging ja die ganze Zeit hin und her.
Das war ja ein totales Chaos.
Ich glaube, das war schon 20 Tage lang, glaube ich.
Ja, wahnsinnig.
Selbst viele Demokraten und viele gemäßigt haben gesagt,
weißte was, wurscht.
Ich will jetzt einfach, obwohl er natürlich ein Erzkonservativer ist,
er hasst Homosexuelle, er zweifelt den Klimawandel,
also den Menschen gemachten Klimawandel an

und selbstverständlich ist er auch Abtreibungsgegner.
So einen haben wir jetzt zum Sprecher gemacht.
Wenig überraschend, der ist aber vor allen Dingen vom Team Trump.
Und natürlich auf das, was jetzt im Repräsentanten aus abgeht,
Stichwort Gelder, Freigabe, Ukraine zum Beispiel.
Ich meine, da geht es ja um Hilfspaket.
Ich glaube, 105 Milliarden US-Dollar für die Ukraine und Israel.
Es ist wichtig, dass es jetzt einen Repräsentanten gibt.
Aber natürlich, hu, ich denke mal, kein erklärter Freund Europas.
Ich finde es schon auch, wie drückt man das am besten aus?
Ich habe mich natürlich nicht ausgedrückt.
Aber dass Trump von außen die Wahl wieder beeinflussen konnte
und dann, ich glaube, geschrieben hat, meine ausdrückliche Empfehlung ist,
das sich für den Spitzenkandidaten Mike Johnson zu entscheiden.
Und das schon auch entscheidend war für die Republikaner.
Also, er wirklich immer noch den Ton angeht.
Ja.
Gut, also ich gehe fast immer noch davon aus,
dass es Trump nicht schwer haben wird, die Wahl zu gewinnen,
was natürlich verheerend wird.
Also du meinst nicht nur die Vorwahlen für sich zu entscheiden
als Kandidat, sondern tatsächlich dann auch die Wahlen zu gewinnen.
Also es hat ihm bisher nicht großartig geschadet,
all diese Verfahren, all die Gerichtsverhandlungen,
all die Informationen, die rauskamen, ganz im Gegenteil.
Den Eindruck habe ich auch, ja.
Was hier ja auch mit den Populisten passiert,
die können machen, was sie wollen,
wenn in den Augen ihre Anhänger sind,
werden sie dadurch durchhöltn.
Ich meine, haben wir in Bayern jetzt bei der Wahl auch gesehen.
Du leitest moderativ,
und du bist ja nicht umsonst Moderatorin des Weltspiegels,
du leitest natürlich schon congenial genau zu diesem Thema hin.
Kannst du mal sehen.
Unterm Radar.
Flugblätterfähre Staatsanwaltschaft ermittelt gegen früheren Lehrer
von Hubert Eivanger.
Das berichtet die Zeit.
Das antisemitische Flugblatt,
das den freien Wählerchef Eivanger in Bedrängnis brachte,
soll von dessen Lehrer weitergereicht worden sein.
Gegen ihn wird nun ermittelt.
Es besteht ein Anfangsverdacht der Verletzung von Dienstgeheimnissen

und Privatgeheimnissen.

Teilte ein Sprecher der Staatsanwaltschaft Regensburg mit.

Grundsätzlich werde überprüft,

ob sich der Mann durch ein möglichst unbefugtes,
unbeschriftetem Gericht nicht beobachtet wird.

Du hast gerade, wir sind ja schon bei Trump gewesen,
jetzt kommen wir zu dem, wie soll man ihn nennen,
Runkelrüben-Mistgabel-Trump aus Niederbayern,
Hubert Eivanger, wir holen uns die Demokratie zurück.
Er ist gerade eben.

Das kannst du mir als ich, die in München geboren ist.
Stimmt komisch, aber ja München ist ja jetzt nicht Niederbayern.

München wählt auch anders.

München wählt, oh ja, oh ja.

Und nee, nicht eine Chance, einfach schon immer Bürgermeister war.

Ja, München wählt anders.

Übrigens, in diesem München, das sei nur nachgereicht,
haben sich die CSU und die Freien Wähler in nahezu blitzartigem Tempo
auf einen neuen Koalitionsvertrag geeinigt.

Und da haben die Freien Wähler ein weiteres Ministerium gekriegt,
das Vierte, die fährt nämlich, und das ist wirklich geil,
die übernehmen das Digitalressort.

Hubert Eivanger, wir machen das Digital, das ist quasi das Digital der Train.

Also ich bin absolut begeistert und dieser Lehrer, um auf den zurückzukommen,
der SPD-Lehrer, wie man ihn auch genannt hat.

Ich glaube, die Bild hat den SPD-Lehrer genannt.

Der sieht sich jetzt einen möglichen Verfahren ausgesetzt.

Und ich sage es jetzt gleich mal vorweg,
und das ist vielleicht nicht sehr populär,
das ist natürlich absolut richtig so.

Rein juristisch für mich kommt es so vor.

Denn ich meine, dieser Lehrer, der hat ja irgendwann,
als er den Erdingauftritt von Eivanger gesehen hat, gesagt,
da fühlte er sich so ein bisschen wie John Connor,
der den Terminator stoppen will, der in die Vergangenheit reist und sagt,
er will das ungetüm stoppen.

Er hat gesagt, ich habe doch noch dieses Flugblatt von damals
und ich reise quasi in die Vergangenheit, um ihn zu erledigen.

Das ist ja vielleicht für uns, die wir Eivanger politisch nicht nahestehen,
moralisch richtig, aber das kannst du natürlich nicht machen.

Also du musst ja trotzdem irgendwie deine Schüler in diesem geschützten Raum bewahren.

Du kannst ja nicht nur, weil dir jemand politisch misslebig ist,
kannst ja nicht das Flugblatt rausziehen,
selbst wenn du damit die Öffentlichkeit vor diesem Mann warnen willst.

Der Schuss ist ja übrigens komplett nach hinten losgegangen.
Die freien Wähler haben glaube ich 6% oder 5% mehr geholt.
Und Eivanger hat zum ersten Mal einen Direktmandat.
Ja, also ich habe jetzt 8 Minuten am Stück geredet.
Ja, super, weil dann können wir jetzt gleich zum nächsten Thema übergehen.
Ja, von wegen.
So, du bist ja, du bist ja von diesen Leuten da reagiert.
Ja, manchmal auch nur reagiert.
Ja, deswegen bin ich so oft im Ausland.
Sehr schön.
Also ich habe weder mit dem Lehrer persönlich gesprochen,
noch beschäftige ich mich groß mit der bayerischen Politik,
weil ich wirklich, ich war gerade im Irak,
ich bin permanent mit Israel in Kontakt,
ich habe zu Palästinensern Kontakt,
ich bin mit allen Iranerinnen gefühlt und Iranern im Austausch,
die wahnsinnig Angst von einem Krieg haben.
Ich habe mich wirklich nicht weder um den Lehrer
noch um den Koalitionsvertrag gekümmert.
Du greifst natürlich jetzt auch wirklich ganz oben ins Regal.
Sorry.
Du beschäftigst sie mit den Mullahs und den Revolutionsgarten,
weil sollte jetzt mit Einwanger kommen.
Also ich weiß nur, dass in der Präambel steht,
dass sich beide Partner zum Schutz der freiheitlichen
demokratischen Grundordnung bekennen.
Wir treten jeglicher Form von Antisemitismus
und das ist das erste Wort,
Intoleranz, Fremdenverhandlichkeit und Rassismus entschlossen entgegen.
Ja, toll, also super.
Und wenn das ist schon absurd,
wenn dann Söder mit seinem Vizela steht
und gerade jetzt in diesen Zeiten
und das heißt nie wieder und du weißt halt einfach,
oder du nimmst an.
Naja, also er war halt zumindest mal anders darauf,
in Dubio pro Let.
Ganz weit vorne.
Fahr in Urlaub, wird heute 60 Jahre alt.
Der ärzte Frontmann, sagt man
und das sagt natürlich in Erster Linie ganz viel
über uns aus, die wir die Ärzte schon gehört haben,
als sie noch 1988 die jungen Wilden gewesen sind.
Also ich meine, der Vorteil ist,

Fahr in Urlaub war damals auch schon bedeutend älter als wir.
Das ist gut.
Ist die Band für dich in irgendeiner Form von Bedeutung gewesen?
Wie ich dachte, wir sprechen über Mini Ivernilli.
Kommt ihr auch gleich?
Holt ihr Horses?
Die habe ich schon gehört,
aber ich bin jetzt gar nicht so ein Fangirl von irgendjemandem gewesen.
Ich wäre auch, glaube ich, nie in so einer VIP-Lounge gelandet,
als Groupie.
Das ist vielleicht auch ganz gut so, ne?
Also gerade nachdem, was wir so erfahren haben,
das wollen wir, glaube ich, allerdings auch.
Also ich war tatsächlich auch nie so ein glühender Fan,
weder von den Hosen noch von den Ärzten.
Auch heute ist mein Verhältnis zu den,
jetzt geprägt von einer gewissen, sagen wir mal,
wohlwollenden Emotionslosigkeit.
Aber diese Bands haben natürlich ...
Schön postet.
Aber diese Bands, die haben natürlich also ihr künstlerisches,
ihr övete, ist wirklich unbestritten, sehr, sehr gut.
Ich mag beide Bands auf ihrer Art ganz gern.
Und ich weiß, dass Marco Seifert.
Marco Seifert von Radio 1 ist der größte Ärzte-Fan.
Er ist als Moderator und als Tourbegleiter mitgereist.
Der mag ab jetzt mich nicht mehr.
Doch, der mag dich, der mag dich.
Marco Seifert ist ein großer Fan,
kluger Frauen und kluger Journalistinnen.
Unter anderem deshalb moderiert er ja immer den Radio 1-Kommentatoren-Talk
im Tipp hier am Kanzleramt.
Und ich hoffe, er wird es rechtzeitig schaffen,
denn er ist momentan, er hat einen, das kann ich dir glaube ich,
das kann man verraten, er hat einen nicht endenwollenden Schluck auf
seit anderthalb Wochen.
Hattest du sowas mal, kennst du das?
Ist das nicht eine unglaubliche Kacke auf gut Deutsch?
Also ich, jedes Mal, wenn ich Schluck aufhabe,
was ich wahnsinnig lang nicht mehr hatte,
das hat man doch eher so als Kind, oder?
Aber auf jeden Fall weiß ich noch,
dass der Satz dann immer war, jetzt denkt grad jemand an dich.
Und das fand ich so schön,

dass ich das einfach genossen habe bis zum letzten Hickser,
dass jemand gerade an mich denkt.
Und wenn du das dann ja willst,
dass der Schluck auf länger bleibt,
weil du eigentlich dir wünschst,
dass dich Menschen an dich denken,
dann ist das ja psychologisch,
kommt das dazu, dass du aufhörst,
einen Schluck aufzuhaben,
weil du im Grunde genommen ...
Möchtest du damit insinuieren,
dass Marco Seifert, ein Moderator bei Radio 1,
von dem RWB,
verliebt dich in ihn?
Ach so, ich dachte er ist süchtig nach Aufmerksamkeit,
und er hat einfach derart viel Schluck.
Wenn er es wollen würde, dann würde es ja stoppen,
weil er es dann mental beeinflussen kann.
Aber wahrscheinlich denkt jemand unglaublich intensiv an ihn,
seit anderthalb Wochen durchgehend.
Okay, dann nehmen wir das jetzt einfach mal,
nehmen wir das einfach mal so zu,
was das bedeutet.
Mega Zoff hinter den Kulissen 1990.
Bei Wetten das wurde das
Milly Vanilly ausbesiegelt.
Das berichtet die Bild.
Nur zwei Jahre hielt die Kali ...
Es waren wirklich nur zwei Jahre, Wahnsinn.
Das Pop-Dos, Milly Vanilly,
dann wurden die beiden Protagonisten Rob und Fab
von ihrem eigenen Musikproduzenten Frank Faryan
öffentlich als Schwindler entlarvt,
die nur zu einem Playback fremder stimmen,
die Lippen bewegen.
So, damals vor einem Auftritt bei Wetten das,
am 3. November 1990,
da hat Rob Pilatus, hat am Vorhang ...
Ein bisschen Gierig.
Ja, der hat die knallharte Forderung
einer sofortigen Zahlung von 500.000 Mark
an Frank Faryan gestellt.
Sonst würden sie nicht auftreten.
Und da hatte wohl Faryan dann irgendwann die Schnauze voll.

Und dann hat er auch schon quasi für sich selber gesagt,
das war jetzt nur wirklich euer letzter Auftritt,
ich lass jetzt die Bombe platzen.
Das ist ein unglaublicher Skandal.
Ich glaube, einer der größten in der Musikgeschichte, oder?
Absolut, absolut.
Wird natürlich heute kein Hahn mehr nachgränen
bei dem ganzen Autotune und Beschiss
und Leute tanzen lassen und andere singen.
Aber damals war es wirklich so die Vertreibung
aus dem Paradies irgendwie.
Also Rob und Fab haben quasi vom Apfel abgebissen.
Und dann hieß es aber jetzt raus.
Also es war wirklich, ich weiß, jeder kann sich, glaube ich,
daran erinnern, was das für ein Skandal gewesen ist.
Also ich war damals 12, aber dann, jetzt kommt meine Geschichte,
habe ich den Original-Sänger von Milly Vanillee in Bamberg,
als ich Studierte, kennengelernt.
Ja, aber der hat doch keinen interessiert.
Du brauchst jetzt gar nicht damit so prallen.
Ach, hat doch niemand interessiert.
Also Ray war wirklich dann so ein Freund bekannter von mir
und das war schon spannend, so das Ganze zu hören.
Ich habe es natürlich alle schon wieder vergessen,
weil es ewig lang her war, die Insider-Stories.
Aber es war schon, also den Original-Sänger von Milly Vanillee zu hören.
Ja, jetzt spielst du das so hier runter.
Aber ich dachte, es wäre irgendwie so eine echt tolle Geschichte,
dass ich den kenn.
Nein, ist es ja auch.
Du kennst ja ganz andere Leute, Natalie.
Also du bist selber, du hast ja gerade ganz oben ins Regal gegriffen,
wenn du alles kennst, wenn du alles getroffen hast.
Menschenrechtsaktivisten, Startchefs, größten Verbrecher
und dann kommst du mir jetzt da irgendwie mit dem echten Sänger von Milly Vanillee.
Ja, gut.
Sorry, größter Musikskandal, ich kenne das Original.
Stimmt, aber es hat denen auch nicht geholfen.
Denn das ist ja auch das Absurde an der Sache.
Die wollte niemand hören.
Die wollte niemand sehen.
Nein, die hatten ja dann eine Platte rausgebracht.
Und das hat ja null funktioniert.
Genau, ja.

Aber du siehst halt in der Pop-Kultur, im Pop,
will man halt eben auch die Illusion mitverkaufen.
Und die beiden Jungs sahen ja fantastisch aus.
Sie haben hervorragend getanzt.
Ja, die sahen super aus, beide.
Rob Pilatus, Fab Morwen, hochattraktive Männer.
Fab Morwen ist mittlerweile Mitte 50, Ende 50.
Fast sieht immer noch toll aus.
Rob Pilatus lebt ja schon lange nicht mehr.
Und die waren natürlich klar, Frank Faryan war ja nicht doof.
Er hat das ganze ja mit Boni M ja auch schon mal in ähnlicher Form praktiziert.
Also die Sängerin haben ja wirklich gesungen.
Aber Bobby Farrell, der Tänzer in der Band Boni M,
den hat ja damals die Stimme, hat ja Frank Faryan selber eingesungen.
Also die Tiefel-Bass-Stimme bei Boni M war ja immer Frank Faryan selbst.
Und Bobby Farrell war ja einfach der lustige Mann, der immer getanzt hat.
Also Frank Faryan kennt das ganze.
Er hat es ja schon mal gemacht mit Boni M
und hat das Ganze dann einfach in die 90er bzw. späten 80er betragen.
Er hat gesagt, ich mache das nochmal mit Milly Vanilli.
Nur die haben ihn dann halt erpresst und hat gesagt, also mit mir nicht Freunde.
Also bei einem Musik-Wiss aus den 90ern würde es definitiv du gewinnen.
Es gibt sie noch. Die gute Nachricht.
Neue Pumukkel-Serie läuft ab Dezember bei RTL Plus.
Das meldet der Mediendienst DWDL ab dem 11. Dezember.
Es ist so weit interessant, ist es. Florian Brückner übernimmt die Rolle von Meister Edas Neffen.
Und das ist ganz hochgerätig besetzt.
Also Milam Peschel, Katharina Talbach beispielsweise.
Und das Schauspiel und die Stimme des Pumukkel übernimmt der Kabarettist.
Ja, also Maxi Schafroth, im Großraum München, Bayern sowieso sehr bekannt,
der liefert erst mal die Vorlage für die Figur Pumukkel, auch die Stimme.
Aber darüber gelegt wird dann die Originalstimme von Hans Klarin mit KI.
Also dann hast du wie gesagt, Pumukkel, was machst du denn da?
Ja, ich hab was mit ich, ich hab dich.
So kennst du irgendwie die Album.
Wann kommt's denn nicht hier?
RTL Plus ist das irgendwie RTL Plus? Wie kriegt man das?
RTL Plus ist ein Streamingdienst von RTL.
Also pass auf, Natalie, wir sind ja hier unter uns.
Ich hab ein Account wegen Frau Geludowig.
Und ich kann dir da also, also ich könnte dir da unter Umständen...
Lässt du mich da mal im Dezember einfach als so ein Nikolaus-Geschenk reinschauen?
Ja, ich hab mehr RTL Plus Account, ich hab die Daten weitergegeben.
Du bist mir auch schlingel bist du. Also ich mach das schon.

Weißt du noch, als du dann da oben stand, am Topf,
und dann sagt er, wer kommt denn da, das kann ich jetzt nicht so toll wie du.
Die Milch, und dann kam die so hoch.
Und es war einfach, also wenn ich an Puma gehört, Milch.
Ja, wer kommt denn da, die Milch?
Nein, ich bin wirklich sorry, es ist nicht zu früh.
Also bitte, jetzt zerstör nicht meine Kindheit.
Ich hab dir Milly Vanillik schon kaputt gemacht.
Bitte nimm diesen Satz raus, streicht ihn einfach,
weil wir wollen ihn nicht in Verbindung mit Pumukke haben.
Nein, um Gott's Willen.
Weil Pumukke ist einfach wunderschön.
Das hat wirklich meine Kindheit so unglaublich bereichert.
Total. Naja, vor allen Dingen, du kommst ja aus München,
du lebst ja auch in München,
wenn du dich nicht gerade in die Gefahrenzonen der Welt begibst.
Und ich finde ja, wenn man, und ich bin gerne und häufiger in München,
und wenn man dort unterwegs ist,
es gibt ja sehr viele Straßen,
egal ob in Schwabing oder auch so rund ums Glockenbachviertel,
da hat man ja manchmal das Gefühl, hier vorne um die Ecke,
da ist die Schreinerei vom Meister Edda.
Ich hab selbst im Lähl gewohnt,
und es war, ich glaube, die Original-Schreinerei war in der Wiedemarsstrasse,
und es sah wirklich so jede zweite Fensterfront,
sah aus wie die Schreinerei vom Meister Edda.
Wirklich so, oder?
Ja, ja, ja, wunderschön.
Es ist wirklich gelebter Klassizismus,
und ich finde das wirklich ganz toll.
Auch deshalb mag ich München sehr, sehr gern ein letztes Asterix.
Hat dir Asterix etwas bedeutet,
weil der Band gestern rausgekommen ist,
die weiße Iris oder die graue Lilie oder ich weiß gar nicht so genau.
Ja, die weiße Iris.
Die weiße Iris, na siehst du.
Ich bin ja, ich hab mal als Kind ein bisschen im Asterix-Heft geblättert,
hat mir aber wirklich nie so richtig viel bedeutet,
muss ich ehrlicherweise zugeben.
Also der ganz große Hype ist ein bisschen an mir vorbeigegangen,
aber ich war wahrscheinlich einfach zu doof.
Also ich muss ehrlich sagen,
dass alle Menschen, die Asterix gelesen haben,
aus denen ist was geworden.

Dankeschön.

Sorry.

Ich hab's auch nicht gelesen.

Ich hab Asterix nie gelesen,

und ich hab ehrlich gesagt auch zum ersten Mal diesen Hype gestern in der Tagesschau mitbekommen.

Wahnsinn.

Dass da irgendwie Millionen dieser Ausgabe entgegenfiebern und dass da das Jahr, in dem eine neue Ausgabe kommt, wird das Asterix-Jahr im Buchhandel dann genannt.

Und du machst irgendwie 10 Millionen Euro Umsatz mit diesen Asterix-Heften.

Es gibt vier verschiedene Editionen, irgendwie deine super Luxury-Version.

Also es ist Wahnsinn, wenn man sich damit beschäftigt.

Was ich ganz lustig fand, der Zeichner,

der, also das ist ja so ein bisschen alles Voker, glaube ich, und mit sehr vielen,

mit sehr vielen, also so...

Klima-Kleber mit drinnen und so,

Pop-Kulturelle.

Das weiß ich jetzt nicht,

aber die essen ganz viel Körner jetzt auch.

Das hat jetzt nichts mit Voks an zu tun,

aber es ist einfach sehr zeitgemäß, die essen Körner.

Und der Zeichner sagte dann, er hat so viel Körner gemalt, dass er dann einfach nur noch, als Trotzreaktion, nur noch Fleisch gegessen hat in der Zeit.

Ach, okay, oh Gott, das ist aber auch...

Das könnte ich dann tatsächlich auch nicht.

Und was ist letztens von...

Was ist mit dem Wildschwein von Obelix?

Also gibt es da noch ein Wildschwein oder ist das dann...

Haben die Veggie-Degen-Gallien

und du hast dann den rechten Flügel in Gallien, die durchticken, weil...

Also ich habe jetzt mir das mal nicht durchgelesen.

Ich glaube, ich werde es mir einfach kaufen müssen.

Machst du und überprüfst das mit dem Wildschwein?

Ich kaufe es und schenke es meiner Tochter.

Und dann...

Auf das sie intellektuell wird.

Sie ist auf den besten Wege dorthin.

Sie hat mich heute Abend schon wieder mehrfach verarscht.
Also es wird langsam...
Die Kreatur wendet sich gegen ihren Schöpfer.
Ich komme jetzt mal...
Pass auf, ich komme jetzt mal zum Schluss zu meinem Masterix.
Und was schreibt eigentlich das Bild?
Post von Wagner.
Also ist soweit.
Liebe Sarah Wagenknecht,
gerne wüsste ich, wer sie wirklich sind.
Sie haben ein schönes Gesicht,
wie eine altmodisch gepresste Blüte.
Ja, ist streng zu einem Dutt geflochten.
Sie sind die Tochter eines iranischen Studenten,
der sich in den 60er Jahren
in ihre ostdeutsche Mutter verliebte.
Ihrem Vater haben sie nie kennengelernt.
Sie wurden von ihren Großeltern großgezogen.
Sie waren ein superkluges Kind.
Mit 10, 12 Jahren lasen sie schon Marx und Hegel.
Sie traten der PDS bei, als die DDR schon unterging.
Die friedliche Wende bezeichneten sie als Kontarrevolution.
Als die PDS erklärte,
dass es keine Rechtfertigung für die Toten an der Mauer gäbe,
stimmten sie als einzige dagegen.
Wer sind sie?
Sarah Wagenknecht.
Wie viele Sarahs gibt es in ihnen?
Wie viele Irrungen, Wendungen?
Über Putin sagen sie,
dass er Sicherheitsinteressen hat.
Ich frage mich, wer sie wirklich sind.
Die harmloseste Bezeichnung wäre,
Sarah ist eine kolossale Ganz.
Aber das stimmt nicht.
Sie ist eine gefährliche Ganz.
Herzlichst, ihr Franz Josef Wagener.
Auf das Attribut gefährliche Ganz,
wäre so auch nicht gekommen.
Nein.
Wie soll ich jetzt den Tag starten?
Der andere Blick.
Der andere Blick.

Das war gruselig.
Genau.
Es ist ein gewollter Grusel.
Nehmen das einfach mal so hin.
Es ist schön, dass ich dich auch noch mal mit etwas schocken konnte.
Ja, hast du.
Ich bin sprachlos.
Jetzt habe ich es wieder.
Ich sollte noch von Nicky sagen,
du schuldest uns noch ein
Sergek Bolo.
Ich bin immer geneigt,
dass Mallorquinisch ausgesprochen ist.
Aber da ist ja gar kein Huhn drin.
Bolo ist ja der Reis.
Das ist ja auch der Reis.
Genau.
Siehst du, wieder was gelernt.
Ich wollte nämlich gerade genau das,
das meinte ich nämlich.
Schön, dass wir uns darauf noch verständigen konnten.
Natalie, vielen Dank.
Danke für deine Expertise.
Auch in Sachen, auch und auch in Sachen Milly Vanilly.
Nein.
Es ist gut, dass wir auch über diese Dinge reden können.
Es ist ja so selten.
Komm bitte schnell wieder.
Lass nicht wieder so viel Zeit vergehen.
Wir brauchen dich.
Änder deine Zeiten der Aufnahme.
Okay.
Danke schön, Natalie.
Bis dann.
Tschau.
Apokalypse und Filtercafe
ist eine Studiobummensproduktion
mit freundlicher Unterstützung
der Florida Entertainment.
Wir kommen jetzt zu einer Marahil.
Executive Producer Tobias Baukage.
Ton und Schnitt Niki Frenking.
Neue Episoden gibt es täglich.
Überall, wo es Podcasts gibt.

[Transcript] Apokalypse & Filterkaffee / Girl, you know it's Trump (mit Natalie Amiri)

Leute, wollen wir uns eigentlich immer nur morgens treffen?
Warum denn nicht mal abends
in einer schönen großen Halle
mit ganz vielen Leuten und geilen Gästen?
Was ist das für ein Video?
Apokalypse und Filtercafe
live in Städten wie München, Stuttgart,
Frankfurt am Main, Dortmund, Bremen, Berlin, Dresden,
Hannover, Köln, immer mit Andreas Löff,
mir und fantastischen Gästen wie Fidi Ötgar
oder Il Dico von Kürti, Markus Feltenkirchen,
Martin Machowitz, Anne Henig,
Arzteschröder, Haio Schumacher,
Tommy Schmidt und viele, viele mehr.
In seiner Stadt, im Oktober und November,
holt er jetzt Tickets unter kontrapromotion.com.